

BEZEICHNUNG	Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4		
Gebäude(-teil)	Bauteil E	Baujahr	2020
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Ruth-Brinkmann-Gasse 1/3,4	Katastralgemeinde	Stammersdorf
PLZ/Ort	1210 Wien-Floridsdorf	KG-Nr.	01616
Grundstücksnr.	724/93, 724/86	Seehöhe	163 m

## SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB Ref,SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
<b>A ++</b>				
<b>A +</b>				
<b>A</b>				<b>A</b>
<b>B</b>	<b>B</b>	<b>B</b>	<b>B</b>	
<b>C</b>				
<b>D</b>				
<b>E</b>				
<b>F</b>				
<b>G</b>				

**HWB<sub>Ref</sub>**: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWB**: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB**: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB**: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**EEB**: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>**: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB**: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB<sub>em</sub>) und einen nicht erneuerbaren (PEB<sub>n.em</sub>) Anteil auf.

**CO<sub>2</sub>**: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

**Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.**

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

## GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	2.773,21 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge	2,62 m	mittlerer U-Wert	0,280 W/m <sup>2</sup> K
Bezugsfläche	2.218,56 m <sup>2</sup>	Klimaregion	N	LEK <sub>T</sub> -Wert	18,17
Brutto-Volumen	8.323,62 m <sup>3</sup>	Heiztage	215 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	3.173,49 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	3452 Kd	Bauweise	schwere
Kompaktheit (A/V)	0,38 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,6 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima) Bauteil E

Referenz-Heizwärmebedarf	<b>erfüllt</b>	30,01 kWh/m <sup>2</sup> a	≥ HWB <sub>Ref,RK</sub>	26,48 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf			HWB <sub>RK</sub>	26,48 kWh/m <sup>2</sup> a
End-/Lieferenergiebedarf	<b>erfüllt</b> (alternativ zu f <sub>GEE</sub> )	76,56 kWh/m <sup>2</sup> a	≥ E/LEB <sub>RK</sub>	73,28 kWh/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	ohne Anforderungen		f <sub>GEE</sub>	0,801
Erneuerbarer Anteil	<b>erfüllt</b>			

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	76.322 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	27,52 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf	66.504 kWh/a	HWB <sub>SK</sub>	23,98 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	35.428 kWh/a	WWWB	12,78 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizenergiebedarf	160.369 kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	57,83 kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Heizen		e <sub>AWZ,H</sub>	1,57
Haushaltsstrombedarf	45.550 kWh/a	HHSB	16,43 kWh/m <sup>2</sup> a
Endenergiebedarf	205.919 kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	74,25 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	276.179 kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	99,59 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	248.071 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub>	89,45 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	28.107 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub>	10,14 kWh/m <sup>2</sup> a
Kohlendioxidemissionen (optional)	50.502 kg/a	CO <sub>2</sub> <sub>SK</sub>	18,21 kg/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f <sub>GEE</sub>	0,798
Photovoltaik-Export	0 kWh/a	PV <sub>Export,SK</sub>	0,00 kWh/m <sup>2</sup> a

## ERSTELLT

GWR-Zahl		Ersteller	Dr. Ronald Mischek ZT GmbH
Ausstellungsdatum	05.05.2020	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	04.05.2030		



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.

# Grundfläche und Volumen

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

---

## Brutto-Grundfläche und Brutto-Volumen

		BGF [m <sup>2</sup> ]	V [m <sup>3</sup> ]
Bauteil E	beheizt	2.773,21	8.323,62

## Bauteil E

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m <sup>2</sup> ]	V [m <sup>3</sup> ]
<b>Gesamt</b>				
BGF	$1 \times 2\,773,21 \text{ m}^2$		2.773,21	
Volumen	$1 \times 8\,323,62 \text{ m}^3$			8.323,62
<b>Summe Bauteil E</b>			<b>2.773,21</b>	<b>8.323,62</b>

# Bauteilflächen

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

			m <sup>2</sup>
<b>Flächen der thermischen Gebäudehülle</b>			<b>3.173,49</b>
	Opake Flächen	87,48 %	2.776,08
	Fensterflächen	12,52 %	397,41
	Wärmefluss nach oben		661,75
	Wärmefluss nach unten		633,52

## Flächen der thermischen Gebäudehülle

Bauteil E					Mehrfamilienhäuser
					m <sup>2</sup>
<b>AD03</b>	<b>extensiv begrüntes Dach - Umkehrdach</b>				<b>418,51</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 418,51	418,51
					m <sup>2</sup>
<b>AD09</b>	<b>Terrassendach - Umkehrdach</b>				<b>162,59</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 162,59	162,59
					m <sup>2</sup>
<b>AD15</b>	<b>Kiesdach - Umkehrdach</b>				<b>24,48</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 24,48	24,48
					m <sup>2</sup>
<b>ADh02</b>	<b>Schrägdach</b>				<b>49,42</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 56,17	56,17
	FE03	H	x+y	1 x -6,75	-6,75
					m <sup>2</sup>
<b>AF01</b>	<b>Fenster STGH in AW 01</b>	W		1 x 34,80	<b>34,80</b>
					m <sup>2</sup>
<b>AF01</b>	<b>Fenster Wohnen in AW 01</b>	W		1 x 127,76	<b>127,76</b>
					m <sup>2</sup>
<b>AF01</b>	<b>Fenster Wohnen in AW 01</b>	N		1 x 33,81	<b>33,81</b>
					m <sup>2</sup>
<b>AF01</b>	<b>Fenster Wohnen in AW 01</b>	O		1 x 154,94	<b>154,94</b>

# Bauteilflächen

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

<b>AF01</b>	<b>Fenster Wohnen in AW 01</b>	S		<b>1 x 13,11</b>	<b>13,11</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
<b>AF02</b>	<b>Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in .</b>	W		<b>1 x 19,74</b>	<b>19,74</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
<b>AF02</b>	<b>Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in .</b>	N		<b>1 x 6,50</b>	<b>6,50</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
<b>AT01</b>	<b>Whg-Eingangstür gg. STGH</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche	N	x+y	1 x 10,50	10,50	
<b>AW01</b>	<b>Außenwand verputzt - 20cm WDVS</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	AW	N	x+y	1 x 1 671,69	1.671,69	
	FE01	N	x+y	1 x -329,63	-329,63	
	FE02	N	x+y	1 x -32,71	-32,71	
	FE01 Gemeinschaftsr.	N	x+y	-1 x 26,24	-26,24	
	<i>AW 00.01 Außenwand verputzt - 22cm WDVS</i>			-714,74	-714,74	
	<i>Außenwand vom STGH - 15cm WDVS</i>			-1 x 30,00	-30,00	
<b>AW02</b>	<b>Außenwand verputzt - 22cm WDVS</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche	N	x+y	1 x 714,74	714,74	
<b>AW03</b>	<b>Außenwand vom STGH - 15cm WDVS</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche geschätzt	N	x+y	1 x 30	30,00	
<b>AW05</b>	<b>Wand Whg. gegen Müllraum</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche	N	x+y	1 x 24,12	24,12	
<b>DD06</b>	<b>Decke gegen Außenluft</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche	H	x+y	1 x 63,46	63,46	
<b>DD07</b>	<b>Decke Whg über Müllraum</b>					<b>m<sup>2</sup></b>
	Fläche	H	x+y	1 x 25,57	25,57	

# Bauteilflächen

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

---

<b>DF01</b>	<b>DFE STGH</b>	W, 30		<b>1 x 6,75</b>	<b>m<sup>2</sup></b> <b>6,75</b>
<b>DGT02</b>	<b>Decke Whg über Tiefgarage</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>138,54</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 138,54	138,54
<b>DGU05</b>	<b>Decke Whg über Keller</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>241,78</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 241,78	241,78
<b>DGU06</b>	<b>Decke Whg über STGH - Var. abgehängte</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>81,49</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 81,49	81,49
<b>DGU07</b>	<b>Decke Whg über unbeheizt. Räumen (z.B.</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>82,68</b>
	Fläche	H	x+y	1 x 82,68	82,68
<b>WGU01</b>	<b>IWand beheizt (Whg, Gemeinsh.r, Gesch</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>62,32</b>
	Fläche	N	x+y	1 x 62,32	62,32
<b>WW05</b>	<b>Whg gegen STGH tragend, VSS STGH-se</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>83,39</b>
	Fläche	N	x+y	1 x 93,89	93,89
	T01	N	x+y	1 x -10,50	-10,50
<b>WW07</b>	<b>Trennwände Whg gg. Aufzug 2-schalig</b>				<b>m<sup>2</sup></b> <b>24,12</b>
	Fläche	N	x+y	1 x 24,12	24,12

# Leitwerte

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

## Bauteil E

... gegen Außen	Le	633,27	
... über Unbeheizt	Lu	141,53	
... über das Erdreich	Lg	32,37	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		80,71	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	887,90	W/K
Lüftungsleitwert	LV	784,48	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,280	W/m <sup>2</sup> K

## ... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m <sup>2</sup>	W/m <sup>2</sup> K	f	f FH	W/K
<b>Nord</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	33,81	0,770	1,0		26,03
AF02	Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in AW	6,50	1,100	1,0		7,15
AW01	Außenwand verputzt - 20cm WDVS	538,37	0,149	1,0		80,22
AW02	Außenwand verputzt - 22cm WDVS	714,74	0,136	1,0		97,20
AW03	Außenwand vom STGH - 15cm WDVS	30,00	0,196	1,0		5,88
AT01	Whg-Eingangstür gg. STGH	10,50	1,400	0,7		10,29
WW05	Whg gegen STGH tragend, VSS STGH-seitig	83,39	0,547	0,7		31,93
AW05	Wand Whg. gegen Müllraum	24,12	0,359	0,7		6,06
WGU01	IWand beheizt (Whg, Gemeinsh.r, Geschäft)	62,32	0,385	0,7		16,80
WW07	Trennwände Whg gg. Aufzug 2-schalig	24,12	0,575	0,7		9,71
		<b>1.527,87</b>				<b>291,27</b>
<b>Ost</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	154,94	0,770	1,0		119,30
		<b>154,94</b>				<b>119,30</b>
<b>Süd</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	13,11	0,770	1,0		10,09
		<b>13,11</b>				<b>10,09</b>
<b>West</b>						
AF01	Fenster STGH in AW 01	34,80	0,770	1,0		26,80
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	127,76	0,770	1,0		98,38
AF02	Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in AW	19,74	1,100	1,0		21,71
		<b>182,30</b>				<b>146,89</b>
<b>West, 30° geneigt</b>						
DF01	DFG STGH	6,75	1,400	1,0		9,45
		<b>6,75</b>				<b>9,45</b>
<b>Horizontal</b>						
AD03	extensiv begrüntes Dach - Umkehrdach	418,51	0,181	1,0		75,75
AD09	Terrassendach - Umkehrdach	162,59	0,179	1,0		29,10
AD15	Kiesdach - Umkehrdach	24,48	0,179	1,0		4,38
ADh02	Schrägdach	49,42	0,181	1,0		8,95
DD06	Decke gegen Außenluft	63,46	0,139	1,0	1,46	12,88
DGU05	Decke Whg über Keller	241,78	0,131	0,7	1,46	32,37
DGU06	Decke Whg über STGH - Var. abgehängte Decke	81,49	0,269	0,7	1,46	22,40
DGT02	Decke Whg über Tiefgarage	138,54	0,131	0,8	1,46	21,20

# Leitwerte

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

---

## Horizontal

DD07	Decke Whg über Müllraum	25,57	0,129	0,7	1,46	3,37	
DGU07	Decke Whg über unbeheizt. Räumen (z.B. Fc	82,68	0,234	0,7	1,46	19,77	
						<b>1.288,52</b>	<b>230,17</b>
Summe		<b>3.173,49</b>					

## ... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

**Wärmebrücken pauschal** **80,71 W/K**

---

## ... über Lüftung

Lüftungsleitwert

**Fensterlüftung** **784,48 W/K**

---

Lüftungsvolumen VL = 5.768,27 m<sup>3</sup>  
Luftwechselrate n = 0,40 1/h

# Gewinne

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

## Bauteil E

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

**schwere Bauweise**

## Interne Wärmegewinne

Mehrfamilienhäuser

qi = 3,75 W/m<sup>2</sup>

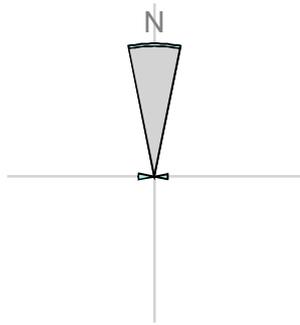
## Solare Wärmegewinne

Transparente Bauteile		Anzahl	Fs -	Summe Ag m <sup>2</sup>	g -	A trans,h m <sup>2</sup>
<b>Nord</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	1	0,75	22,46	0,490	7,28
AF02	Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in AW	1	0,75	4,68	0,300	0,92
		<b>2</b>		<b>27,14</b>		<b>8,21</b>
<b>Ost</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	1	0,75	102,97	0,490	33,37
		<b>1</b>		<b>102,97</b>		<b>33,37</b>
<b>Süd</b>						
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	1	0,75	8,71	0,490	2,82
		<b>1</b>		<b>8,71</b>		<b>2,82</b>
<b>West</b>						
AF01	Fenster STGH in AW 01	1	0,75	23,12	0,490	7,49
AF01	Fenster Wohnen in AW 01	1	0,75	84,90	0,490	27,52
AF02	Fenster Gemeinschaftsr./Waschküche in AW	1	0,75	14,21	0,300	2,82
		<b>3</b>		<b>122,24</b>		<b>37,83</b>
<b>West, 30° geneigt</b>						
DF01	DFE STGH	1	0,75	4,72	0,300	0,93
		<b>1</b>		<b>4,72</b>		<b>0,93</b>

	<b>Aw</b> m <sup>2</sup>	<b>Qs, h</b> kWh/a	
Nord	40,31	3.293	
Ost	154,94	22.005	
Süd	13,11	2.280	
West	182,30	24.946	
West, 30° geneigt	6,75	968	
	<b>397,41</b>	<b>53.493</b>	

# Gewinne

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E



## Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

opak  
transparent

## Strahlungsintensitäten

Wien-Floridsdorf, 163 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	H
	kWh/m <sup>2</sup>					
Jan.	34,61	27,84	17,17	11,97	11,45	26,02
Feb.	55,68	45,69	29,98	20,94	19,51	47,59
Mär.	76,33	67,40	51,16	34,10	27,61	81,20
Apr.	80,95	79,79	69,38	52,04	40,47	115,64
Mai	90,31	95,07	91,90	72,88	57,04	158,45
Jun.	80,61	90,28	91,90	77,39	61,26	161,22
Jul.	82,23	91,90	93,52	75,78	59,65	161,24
Aug.	88,39	91,19	82,78	60,33	44,89	140,30
Sep.	81,62	74,73	59,98	43,26	35,40	98,34
Okt.	68,64	57,93	40,30	26,44	23,30	62,97
Nov.	38,33	30,55	18,44	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,71	23,34	12,73	8,68	8,29	19,29

# Monatsbilanz Heizwärmebedarf, RK

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

Volumen beheizt, BRI: 8.323,62 m<sup>3</sup>

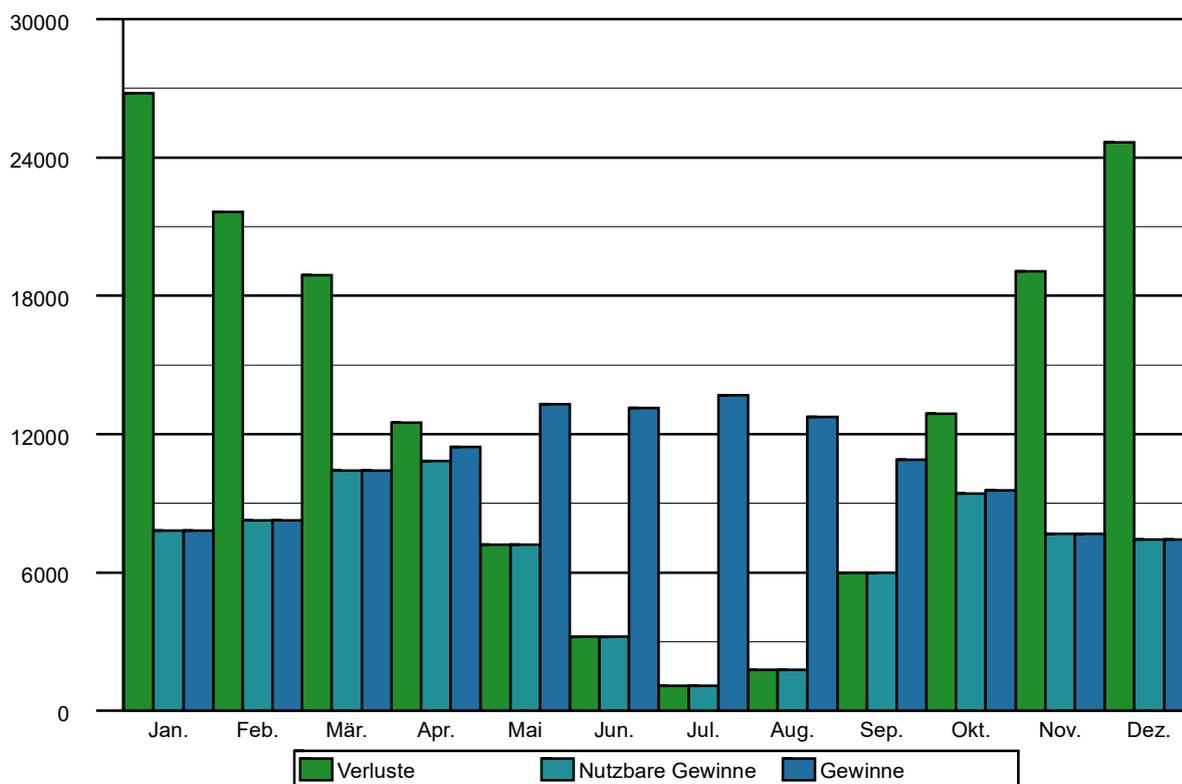
schwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2.773,21 m<sup>2</sup>

Wien-Floridsdorf, 163 m

Heizgradtage HGT (20/12): 3.452 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	-1,53	31,00	14.215	12.566	1,000	1.636	6.190	18.956
Feb.	0,73	28,00	11.492	10.159	1,000	2.678	5.591	13.382
Mär.	4,81	31,00	10.029	8.866	0,999	4.235	6.184	8.476
Apr.	9,62	20,82	6.632	5.863	0,946	5.170	5.666	1.151
Mai	14,20		3.829	3.385	0,542	3.855	3.354	-
Jun.	17,33		1.706	1.508	0,245	1.748	1.466	-
Jul.	19,12		581	514	0,080	599	495	-
Aug.	18,56		951	840	0,141	921	870	-
Sep.	15,03		3.176	2.807	0,548	2.693	3.284	-
Okt.	9,64	25,70	6.840	6.047	0,988	3.320	6.115	2.862
Nov.	4,16	30,00	10.121	8.947	1,000	1.689	5.990	11.389
Dez.	0,19	31,00	13.080	11.562	1,000	1.238	6.190	17.214
		197,52	82.652	73.063		29.782	51.394	<b>73.430 kWh</b>



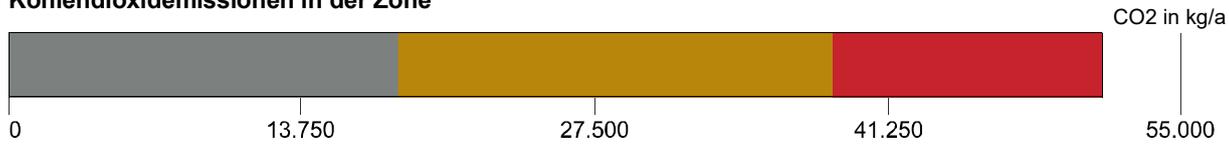
# Anlagentechnik

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

## Bauteil E

Nutzprofil: Mehrfamilienhäuser

### Kohlendioxidemissionen in der Zone



### Primärenergie, CO2 in der Zone

	Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH RH_Gas / Solar Erdgas	100,0	88.739	17.899
TW WW_Gas / Solar Erdgas	100,0	96.446	19.454
TW WW_Gas / Solar Erdgas	100,0	3.708	748
SB Haushaltsstrombedarf Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	87.000	12.571

### Hilfsenergie in der Zone

	Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH RH_Gas / Solar Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	2.416	349
TW WW_Gas / Solar Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	1.574	227

### Energiebedarf in der Zone

	versorgt BGF m <sup>2</sup>	Lstg. kW	EB kWh/a
RH RH_Gas / Solar	2.773,21	114	75.846
TW WW_Gas / Solar	2.773,21		82.433
SB Haushaltsstrombedarf	2.773,21		45.549
Sol. Solaranlage			

### Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB ( $f_{PE}$ ), des nichterneuerbaren Anteils des PEB ( $f_{PE,n.ern.}$ ), des erneuerbaren Anteils des PEB ( $f_{PE,ern.}$ ) sowie des CO2 ( $f_{CO2}$ ).

	$f_{PE}$	$f_{PE,n.ern.}$	$f_{PE,ern.}$	$f_{CO2}$ g/kWh
Erdgas	1,17	1,17	0,00	236
Strom (Österreich Mix 2015)	1,91	1,32	0,59	276

## RH\_Gas / Solar

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral (114,00 kW), Kessel mit Gebläseunterstützung, gasförmige Brennstoffe, Brennwertgerät, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr nach 2004, (eta 100 % : 0,93 ), (eta 30 % : 0,99 ), Aufstellungsort nicht konditioniert, modulierend,

Speicherung: kein Speicher

Verteileitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Raumthermostat-Zonenregelung mit Zeitsteuerung, Flächenheizung, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Flächenheizung ( 40 °C / 30 °C ), gleitende Betriebsweise

# Anlagentechnik

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4 - Bauteil E

---

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Bauteil E	0,00 m	110,93 m	776,49 m
unkonditioniert	113,99 m	110,93 m	

## WW\_Gas / Solar

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, RH\_Gas / Solar

Speicherung: indirekt, gasbeheizter Warmwasserspeicher (1994 - ....), Anschlusssteile ungedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort nicht konditioniert, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 3.882 l)

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, Lage variabel, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: mit Zirkulation, Längen und Lage wie Verteil- und Steigleitung

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Bauteil E	0,00 m	55,46 m	443,71 m
unkonditioniert	35,84 m	55,47 m	

	Zirkulationsverteilleitungen	Zirkulationssteigleitungen
Bauteil E	0,00 m	55,46 m
unkonditioniert	34,84 m	55,47 m

## Solaranlage

Kollektor: vorrangig für Warmwasserwärmebedarf, Aperturfläche: 9,46 m<sup>2</sup>, WW\_Gas / Solar, RH\_Gas / Solar, Hochselektiv (z.B. Schwarzchrom), Geländewinkel 10°, Orientierung des Kollektors Süd, Neigungswinkel 45°

Kollektorkreis: Vertikale Leitung des Kollektorkreises: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Bauteil E, 3/3 gedämmt, Horizontale Leitung des Kollektorkreises: nicht konditioniert, 3/3 gedämmt

# Bericht

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4

---

## Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4

Ruth-Brinkmann-Gasse 1/3,4  
1210 Wien-Flordisdorf

Katastralgemeinde: 01616 Stammersdorf  
Einlagezahl: 4583  
Grundstücksnummer: 724/93, 724/86  
GWR Nummer:

### Planunterlagen

Datum: 01.12.2019  
Nummer:

### Verfasser der Unterlagen

Dr. Ronald Mischek ZT GmbH

Donau-City-Straße 1  
1220 Wien-Donaustadt  
ErstellerIn Nummer: (keine)

T +43 (0)1 360 70 800  
F +43 (0)1 360 70 899  
M  
E [bauphysik@mischek.at](mailto:bauphysik@mischek.at)

### PlanerIn

Dr. Ronald Mischek ZT GmbH

Donau-City-Straße 1  
1220 Wien-Donaustadt

T +43 (0)1 360 70 800  
F  
M  
E

### AuftraggeberIn

ÖVW Österreichisches Volkswohnungswerk, Gemeinnützige Ges.m.b.H

Bruno-Marek-Allee 23  
1020 Wien-Leopoldstadt

T  
F  
M  
E

### EigentümerIn

Dr. Martin Neudorfer

Mühlweg 99  
1210 Wien-Flordisdorf

Alexandra Obkircher

Roggegasse 38  
1210 Wien-Flordisdorf

T  
F  
M  
E  
T  
F  
M  
E

### Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile  
Fenster

Unkonditionierte Gebäudeteile  
Erdberührte Gebäudeteile  
Wärmebrücken  
Verschattungsfaktoren

Heiztechnik  
Raumluftechnik  
Beleuchtung  
Kühltechnik

EN ISO 6946:2003-10  
EN ISO 10077-1:2006-12  
vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15  
vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15  
pauschal, ON B 8110-6:2014-11-15, Formel (12)  
vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15  
ON H 5056:2014-11-01  
ON H 5057:2011-03-01  
ON H 5059:2010-01-01  
ON H 5058:2011-03-01

# Bericht

Bauteil E – Ruth-Brinkmann-Gasse 1, Stg. 3,4

---

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2017, es werden die Berechnungsnormen Stand 2016 verwendet.

Zum Projekt: Die Gebäudegeometrie wurde, wo erforderlich, für die Berechnungen punktuell vereinfacht erfasst. Herangezogener Planstand: Bestandspläne 12.2019

Organisatorische Maßnahmen: Regelmäßige Heizungswartung

Erneuerbare Energieträger werden nicht eingesetzt.

Entsprechend der Vorgaben des OIB Leitfadens, Energietechnisches Verhalten von Gebäuden, März 2015.

Grundlage hierfür sind u.a. folgende Normen:

ÖNORM B 8110-5

ÖNORM B 8110-6

ÖNORM H 5056

Ausschluss von Normen bzw. Anhängen oder Teilen von Normen:

Wir weisen darauf hin, dass folgende Normen bzw. Teile von Normen nicht in der Energieausweisberechnung berücksichtigt werden:

ÖNORM EN ISO 6946 Anhänge A bis D

Zum Wärmeschutz: Sämtliche wärmeübertragende opake und transparente Bauteile erfüllen zumindest die Anforderungen lt. OIB-Richtlinie 6.

Die Stiegenhäuser sowie die dazugehörigen Gänge (inkl. Eingangsbereich im EG) wurden für die Berechnung als konditioniert betrachtet.

Der Fahrrad-/KIWA- und Müllraum wurden als nicht konditioniert betrachtet.